

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs oder Gemischs und des Unternehmens/Unternehmens

	1.1	Produktidentifikation Produktform : Mischung Produktcode: FLOW RESIN Epoxidharz Spachtel Komponente A AProduktgruppe : EP-Bodenbelag			
	1.2	Relevante identifizierte Verwendungen Hauptverwendungskategorie Industrial/Professional use spec. Verwendung des Stoffes oder Gemisches : Verwendungen, die nicht empfohlen werden		Industrielle Nutzung Nur für den professionellen Gebrauch Bodenbelag Keine weiteren Informationen verfügbar	
	1.3	Flowresin Group BV Duivendrechtsekaade 62 1096 AH Amsterdam +31(0)85 – 620 70 90 flowresin.com info@flowresin.com			
	1.4	Notrufnummer: T +31 55 312 44 65 Diese Nummer ist nur während der Bürozeiten erreichbar.			
		Land	Offizielles Beratungsgremium	Die Anschrift	Notrufnummer
		NIEDERLANDE	NationalGiftinformationszentrum. Das Universitätsklinikum Utrecht, das Nationale Giftinformationszentrum (NVIC), informiert Ärzte, Tierärzte, Apotheker und andere professionelle Leistungserbringer über die möglichen gesundheitlichen Auswirkungen und Behandlungsmöglichkeiten im Falle einer Vergiftung. Das NVIC ist Tag und Nacht sowohl telefonisch als auch über das Internet erreichbar.	Briefkas ten8550 0 3508GA Utrecht	+31 30 274 88 88

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1	Einstufung des Stoffes oder der Mischung				
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Skin Irrit. 2 H315 Augenreiz. 2 H319 Hautsens. 1 H317 Aquatic Chronic 2 H411 Vollständiger Wortlaut der H-Sätze: siehe Abschnitt 16 Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt: Keine weiteren Informationen verfügbar				
2.2	Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und umweltbedingte Wirkungen				

		Keine weiteren Informationen verfügbar Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Nicht eingestuft Gefahrenpiktogramme (CLP) : GHS07 GHS09 Signalwort (CLP) : Warnung
--	--	--



		Gefährliche Inhaltsstoffe : Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin, Epoxidharz (Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700), Epoxidharz vom Bisphenol-f-Typ, Oxiran, Mono[(C12-14-alkoxy)methyl]-Derivate Gefahrenhinweise (CLP) : H315 - Verursacht Hautreizungen H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 - Verursacht schwere Augenreizung H411 - Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung Sicherheitshinweise (CLP) : P261 - Einatmen von Dampf, Gas, Nebel, Rauch, Aerosol, Staub vermeiden. P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung tragen P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen P305+P351+P338 - BEI AUGENKONTAKT: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen; Kontaktlinsen entfernen, wenn möglich; weiter spülen P501 - Inhalt/Behälter entsprechend den örtlichen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften einer Sammelstelle für gefährlichen Abfall oder Sondermüll zuführen			
	2.3	Andere Gefahren			
		Keine weiteren Informationen verfügbar			
ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen					
	3.1	Staub			
		Gilt nicht			
	3.2	Gemisch aus gefährlichen und ungefährlichen Stoffen			
		Name	Produkt Identifikation	%	Layoutgemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
		Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin, Epoxidharz (Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700)	(CAS-Nr.) 25068-38-6 (EG-Nr.) 500-033-5 (EU Identifikationsnummer) 603-074-00-8	5-60	Augenreiz. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315 Hautsens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411
		Epoxidharz vom Bisphenol-f-Typ	(CAS-Nr.) 28064-14-4	1-15	Hautreizung. 2, H315 Augenreiz. 2, H319 Hautsens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411
		Oxiran, Mono[(C12-14-Alkoxy)methyl]-Derivate	(CAS-Nr.) 68609-97-2 (EG-Nr.) 271-846-8 (EU Identifikationsnummer) 603-103-00-4	1-15	Hautreizung. 2, H315 Hautsens. 1, H317
		Naphtha	(Cas-Nr.) 64742-49-0	<1	Asp. Tox. 1: H304; Flamme. Liq. 1: H224; Hautreizung. 2: H315; Aquatic Chronic 2: H411
		1,2,4-Trimethylbenzol	(Cas-Nr.) 95-63-6	<1	Flamme. Liq.3: H226; Akute Tox. 4: H332; Augenreiz. 2: H319; STOT SE 3: H335; Hautreizung. 2: H315;

					Aquatic Chronic 2: H411
		Ungefährliche Substanzen		5-90	
		Vollständiger Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16			
Teil 4: Ersthilfemaßnahmen					
	4.1	Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen			

		Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Einer bewusstlosen Person niemals etwas durch den Mund verabreichen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Für Frischluftzufuhr sorgen. Lassen Sie das Opfer ruhen. Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Kontaminierte Kleidung entfernen, Haut mit viel Wasser abwaschen oder duschen (15 Minuten lang) und gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen. Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötungen einen Arzt aufsuchen. Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Suchen Sie dringend einen Arzt auf.
	4.2	Symptome/Verletzungen
		nach Einatmen : Kann allergische Hautreaktionen verursachen. nach Hautkontakt : Verursacht Hautreizungen.
	4.3	Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und erforderliche Spezialbehandlungen
		Keine weiteren Informationen verfügbar
ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung		
	5.1	Löschmittel
		Geeignete Löschmittel : Schaum. AFFF. Zerstäubtes Wasser. Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl verwenden. Trockenpulver.
	5.2	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
		Keine weiteren Informationen verfügbar
	5.3	Beratung für Feuerwehrlente
		Brandschutzmaßnahmen : Keine offenen Flammen, Funken oder Rauchen. Anweisungen zur Brandbekämpfung : Brandbereich nicht ohne geeignete Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz, betreten. Schutz bei der Brandbekämpfung : Ungeschützte Behälter mit Wassersprühstrahl oder -nebel kühlen. Sonstige Angaben : Bei der Bekämpfung von Chemikalienbränden äußerste Vorsicht walten lassen.
ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung des Stoffs oder Gemischs		
	6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen
		Allgemeine Maßnahmen : Nicht rauchen
	6.11	Für andere Personen als die Rettungsdienste
		Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten. Notfallmaßnahmen : Zuschauer fernhalten.
	6.12	Für den Rettungsdienst
		Keine weiteren Informationen verfügbar
	6.2	Umwelt-Vorsichtsmaßnahmen
		Verschüttetes Produkt so schnell wie möglich mit einem absorbierenden Produkt aufnehmen. Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangen lassen.
	6.3	Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Zur Rückhaltung :
		Verwenden Sie geeignete Abfallbehälter. Verfahren zur Reinigung : Verschüttetes Material so schnell wie möglich mit einem absorbierenden Material aufnehmen.
	6.4	Verweis auf andere Abschnitte
		Zur Abfallentsorgung nach der Reinigung siehe Abschnitt 13. Siehe Abschnitt 8 zur Verwendung persönlicher Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1	Vorsichtsmaßnahmen für den sicheren Umgang mit dem Stoff oder Gemisch
	Waschen Sie die Hände und andere exponierte Stellen mit milder Seife und Wasser, bevor Sie essen, trinken, rauchen oder den Arbeitsplatz verlassen. Für gute Belüftung im Verarbeitungsbereich sorgen, um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden.
7.2	Bedingungen für eine sichere Lagerung,
	Einschließlich Unverträglichkeiten Lagerbedingungen: Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter geschlossen halten, wenn sie nicht verwendet werden. Unverträgliche Produkte : Starke Laugen. starke Säuren. Alle Zündquellen entfernen. Schützen Sie das Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung.
7.3	Spezifische Endverwendung
	Eine Komponente Bodensystem
ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen	
8.1	Regelparameter
	Keine weiteren Informationen verfügbar
8.2	Expositionskontrollen
	Persönliche Schutzausrüstung : Vermeiden Sie unnötige Belichtung. Handschuhe. Schutzbrille. Handschutz : Schutzhandschuhe tragen. Augenschutz : Schutzbrille. Atemschutz : Geeignete Maske tragen. Sonstige Angaben : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Abschnitt 9: Physikalische und Chemische Eigenschaften	
9.1	Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
	Physikalischer Zustand : thixotrop Farbe : undurchsichtig Geruch : charakteristisch. Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar pH-Wert : Keine Daten verfügbar Relative Verdunstungsrate (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar Schmelzpunkt : Keine Daten verfügbar Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar Siedepunkt : Keine Daten verfügbar Flammpunkt : Keine Daten verfügbar Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar Entzündlichkeit (fest, gasförmig) : Nicht entzündlich Dampfdruck : Keine Daten verfügbar Relative Dampfdichte bei 20 °C : Keine Daten verfügbar Relative Dichte : Keine Daten verfügbar Löslichkeit : Keine Daten verfügbar Log Pow : Keine Daten verfügbar Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar Explosionsgrenzen : Keine Daten verfügbar
9.2	Andere Informationen



FLOW RESIN Epoxidharz Spachtel Komponente A

Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Veröffentlichungsdatum: 08.03.

		Keine weiteren Informationen verfügbar
--	--	--

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität		
	10.1	Reaktivität
		Keine weiteren Informationen verfügbar
	10.2	Chemische Stabilität
		Nicht etabliert.
	10.3	Mögliche gefährliche Reaktionen
		Nicht etabliert
	10.4	zu vermeidende Umstände
		Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
	10.5	Inkompatible Materialien
		starke Säuren. Starke Laugen
	10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte rauchen.
		Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.
SÄULE 11. Toxikologische Informationen		
	11.1	Angaben zu toxikologischen Wirkungen
		Akute Toxizität : Nicht eingestuft Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen. Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung. Sensibilisierung der Atemwege oder Haut : Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt Karzinogenität : Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) : Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt Mögliche schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und Symptome Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition Keine Daten verfügbar Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition Keine Daten verfügbar Aspirationsgefahr: Keine Daten verfügbar
ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben		
		Überprüfung der Ökotoxikologie Akute aquatische Toxizität: Keine Daten verfügbar Chronische aquatische Toxizität: Keine Daten verfügbar
	12.1	Ökologie - Wasser
		Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

	12.2	Persistenz und Abbaubarkeit
		Kann langfristige schädliche Auswirkungen auf die Umwelt haben
	12.3	Bioakkumulation:
		Keine Daten verfügbar
	12.4	Mobilität im Boden
		Keine weiteren Informationen verfügbar
	12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
		Keine weiteren Informationen verfügbar
	12.6	Andere schädliche Wirkungen
		Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
ABSCHNITT 13 Entsorgungsanweisungen		
	13.1	Abfallbehandlungsmethoden
		Empfehlungen zur Abfallentsorgung: Auf sichere Weise gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften entsorgen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden
ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport		
		Landtransport (ADR/RID/GGVSEB)
	14.1	UN-Nummer:
		ADR-UN-Nummer: 3082 IATA UN-Nummer: 3082 IMDG-UN-Nummer: 3082
	14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:
		ADR-VersandName: UMWELTGEFÄHRDENDER FLÜSSIGKEIT, NEG Beschreibung Transportdokument UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDFLÜSSIGKEIT, NR (ENTHÄLT ; Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin), Epoxidharz (Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700)(25068-38-6) ENTHÄLT ; Epoxid vom Bisphenol-f-Typ IATA-VersandName: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, NAG IMDG- Versandbezeichnung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, NAG
	14.3	Transportgefahrenklassen: 9
		ADR-Klasse: 9 ADR – Gefahrenidentifikationsnummer: 90 IATA-Klasse: 9 IATA-Label: 9 IMDG-Klasse: 9 IMDG-Klasse: 9
	14.4	Verpackungsgruppe:
		ADR- Verpackungsgruppe: II IATA- Verpackungsgruppe: II IMDG- Verpackungsgruppe: II

	14.5	Umweltgefahren:
		Umweltrisiken (Meeresschadstoff): -
	14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:

		Ja, getrennt halten von Nahrungsmitteln, Delikatessen, Nahrungsmitteln
14.61		Landtransport Klassifizierungscode (ADR) :
		M6 Sondervorschrift (ADR): 274, 335, 601 Begrenzte Mengen (ADR) : 5l Freigestellte Mengen (ADR) : E1 Verpackungsanweisungen (ADR) : P001, IBC03, LP01, R001 Besondere Verpackungsvorschriften (ADR) : PP1 Sondervorschriften für gemischte Verpackungen (ADR) : MP19 Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgutcontainer (ADR) : T4 Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) : TP1, TP29 Tankcode (ADR) : LGBV Fahrzeug zur Tankbeförderung : AT Beförderungskategorie (ADR): 3 Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (ADR) : V12 Besondere Transportvorschriften - Beladen, Entladen und Handhabung (ADR) : CV13 Gefahrnummer (Kemler-Nr.) : 90 Oranges Typenschild : 90/ 3082 Tunnelbeschränkungscode (ADR) : E
14.62		Transport auf offener See
		Sondervorschriften (IMDG) : 274, 335 Begrenzte Mengen (IMDG) : 5 L Freigestellte Mengen (IMDG) : E1 Verpackungsanweisungen (IMDG) : P001, LP01 Spezielle Verpackungsvorschriften (IMDG) : PP1 IBC-Verpackungsvorschriften (IMDG) : IBC03 Tankvorschriften (IMDG) : T4 Sondervorschriften für Tanks (IMDG) : TP2, TP29 Nr. NS (Feuer) : FA Nr. NS (Verschütten) : SF Staukategorie (IMDG) : A
14.63		Lufttransport-PCA
		Erwartete Mengen (IATA) : E1 PCA Begrenzte Mengen (IATA): Y964 PCA Begrenzte Menge Max. Nettomenge (IATA): 30kgG PCA Verpackungsanweisungen (IATA) : 964 PCA max. Nettomenge (IATA): 450LCAO Verpackungsvorschrift (IATA) : 964 CAO max. Nettomenge (IATA) : 450L Sondervorschrift (IATA) : A97, A158 ERG-Code (IATA) : 9L
14.64		Transport auf Binnenwasserstraßen
		Klassifizierungscode (ADN) : M6 Sondervorschriften (ADN) : 274, 335, 61 Begrenzte Mengen (ADN) : 5 L Freigestellte Mengen (ADN) : E1 Beförderung erlaubt (ADN) : T Erforderliche Ausrüstung (ADN) : PP Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN) : 0Nicht vom ADN erfasst: Nein
14.65		Schienenverkehr

		Klassifizierungscode (RID) : M6 Sondervorschriften (RID) : 274, 335, 601 Begrenzte Mengen (RID) : 5L Freigestellte Mengen (RID) : E1 Verpackungsanweisungen (RID): P001, IBC03, LP01, R001
--	--	---

		Besondere Verpackungsvorschriften (RID) : PP1 Sondervorschriften für gemischte Verpackungen (RID) : MP19 Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgutcontainer (RID) : T4 Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (RID) : TP1, TP29 Tankcodes für RID-Tanks (RID) : LGBV Beförderungskategorie (RID) : 3 Besondere Beförderungsbestimmungen – Versandstück (RID) : W12 Besondere Beförderungsbestimmungen – Laden, Entladen und Handhabung (RID) : CW13, CW31 Express-Paket (RID) : CE8 Gefahrenidentifikationsnummer (RID) : 90 Beförderungsverbot (RID): Nein
	14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code
		Gilt nicht
ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften		
	15.1	Spezifische Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften und Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
	15.11	EU-Vorschriften
		Keine REACH-Anhang XVII-Beschränkungen Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff
	15.12	Nationale Vorschriften,
		SZW-Liste krebserzeugender Stoffe : Der Stoff ist nicht vorhanden SZW-Liste mutagener Stoffe : Die Substanz ist nicht vorhanden NICHT erschöpfende Liste präreproduktiver Substanzen Die Substanz ist nicht vorhanden toxische Substanzen – Stillen NICHT erschöpfende Liste präreproduktionstoxischer Stoffe Der Stoff enthält nicht – Fertilität NICHT erschöpfende Liste präreproduktionstoxischer Stoffe Der Stoff ist nicht vorhanden – Entwicklung
	15.2	Sicherheitsbeurteilung der Chemiestoffe
		Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt
ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben		
		Änderungshinweise: Revision: *. Datenquellen: VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES v 16. Dezember 2008 zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

		Vollständiger Wortlaut der abgekürzten H-Sätze Relevante H-Sätze aus Kapitel 3 Aquatic Chronic 2 Gewässergefährdend - Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 Eye Irrit. 2 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 Hautreizung. 2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 Hautsens. 1 Hautsensibilisierung, Kategorie 1 H315 Verursacht Hautreizungen H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
--	--	---

	Andere Informationen : # REACH-Erklärung: Alle Angaben basieren auf aktuellem Wissensstand. Die Übereinstimmung der Daten in diesem Sicherheitsdatenblatt mit den im Stoffsicherheitsbericht angegebenen Daten wurde in dem zum Zeitpunkt der Erstellung verfügbaren Umfang berücksichtigt (siehe Versionsnummer und Überarbeitungsdatum). ABLEHNUNG DER HAFTUNG Die Informationen in diesem Datenblatt stammen aus Quellen, die als zuverlässig erachtet werden. Die Angaben erfolgen jedoch ohne jegliche Gewährleistung - direkt implizit - bezüglich Korrektheit. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Veredelung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und Kontrolle und können sich unserer Kenntnis entziehen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Haftung, lehnen jedoch ausdrücklich die Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten ab, die in irgendeiner Weise aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Veredelung und Entsorgung des Produkts entstehen können. .
--	---